

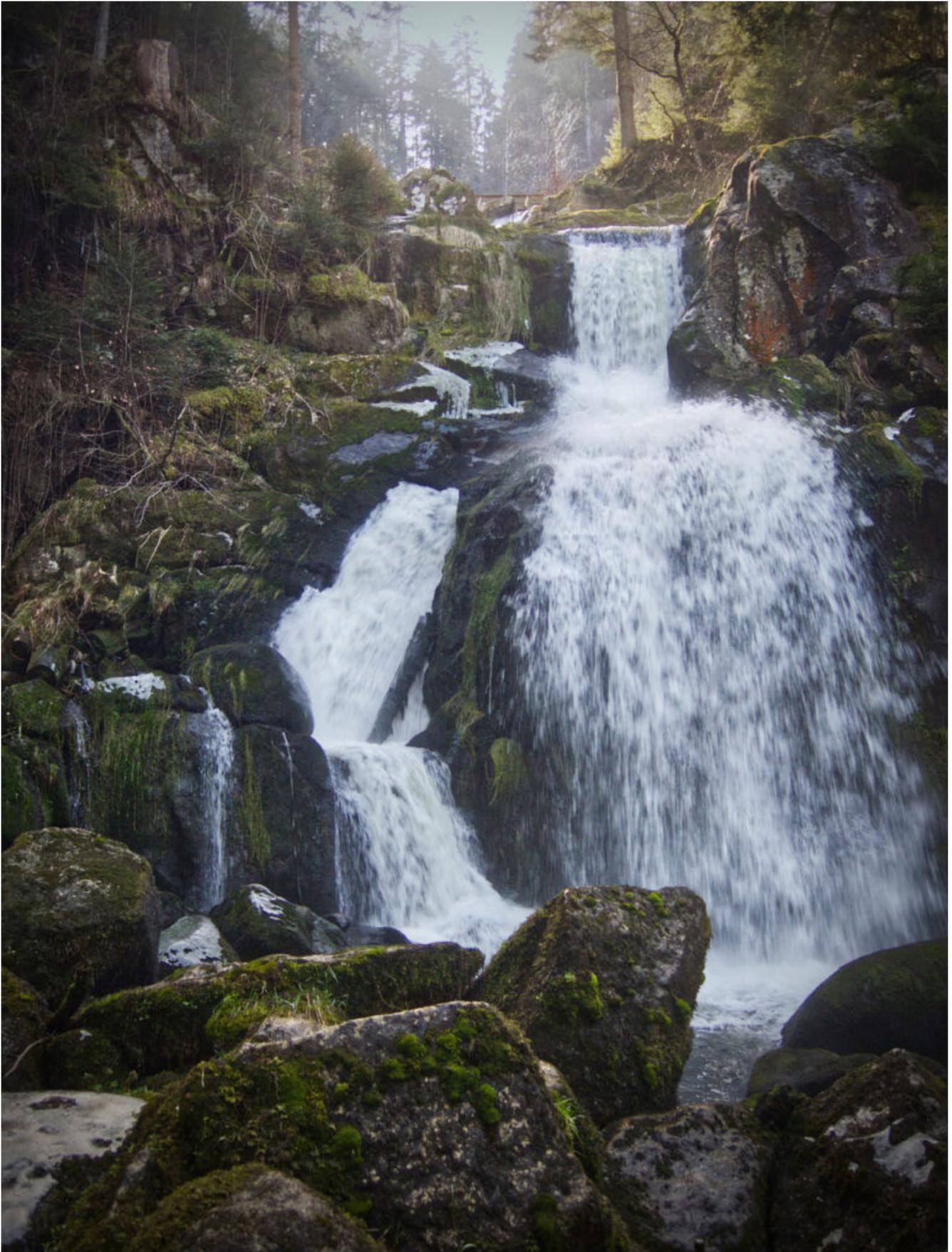
Bach und Wildbach

Ein Bach bildet sich



Von der Quelle aus rinnt das Wasser als kleiner Bach den Berg hinab. Auf einem Berg gibt es viele Quellen. Das Wasser dieser Quellen fließt zusammen – es entsteht ein größerer Bach. Ein Bach ist aber immer ein kleiner, schmaler Fluss.

Wildbach



„Der Bach, der zu deiner Biberburg fließt, entspringt hoch oben am Berg. Deshalb nennt man ihn Gebirgsbach oder Wildbach“, sagt Randy.

„Ja genau!“, ruft Berti, „der Bach, in dem ich lebe, ist manchmal wirklich ganz schön wild. Nach einem Gewitter strömt viel Wasser vom Berg herunter. Ab und zu gibt es sogar eine Überschwemmung.“

„Ein Wildbach ist ein Gebirgsbach, der von einem **steilen** Berg kommt“, weiß Randy noch. „Im Frühling fließt meist viel Wasser, denn da schmilzt der Schnee im Hochgebirge. Das viele Schmelzwasser rinnt dann den Bach herab.“

Wenn es im Sommer sehr heiß und trocken ist, dann ist der Wildbach oft ein ganz liebliches Bächlein mit wenig Wasser. Aber wenn es dann wieder tagelang regnet, oder nach einem Gewitter, dann stürzen große Wassermassen im Bach talwärts. Deshalb heißen die Gebirgsbäche auch Wildbäche.“

Weiter zu: [Abschnitte eines Baches](#)